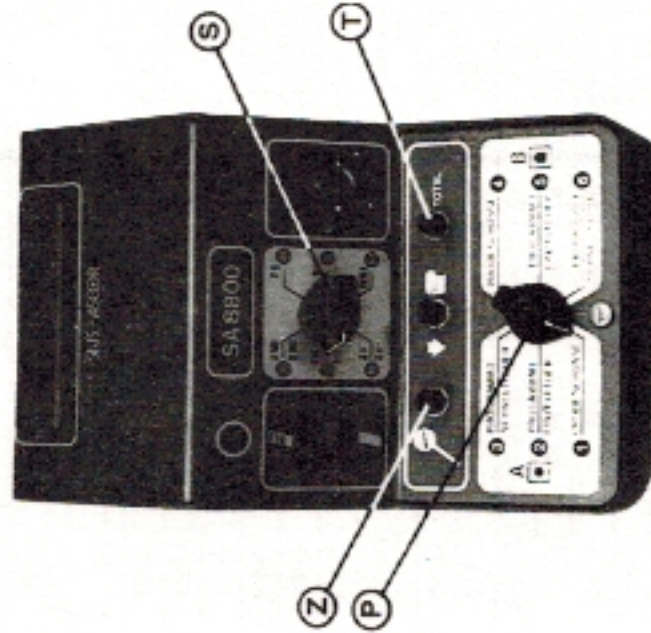


KURZANLEITUNG SA 8800

SCHLÜSSELSTELLUNG C/1 = BUNDESPROGRAMM

DAS GANZE BUNDESPROGRAMM WIRD NUR MIT PROGRAMMWAHLSCHALTER (P) BEDIENT. DAS GESAMTTOTAL WIRD NACH BEENDIGUNG ALLER PASSES (A UND B PROGRAMM) AUSGEDRUCKT. VORRAUSSETZUNG IST DASS DER SCHÜTZE DIE BUNDESÜBUNG MIT DEM A-PROGRAMM BEGINNT UND ALLE PASSES BIS ZUM SCHLUSS AUF DER GLEICHEN SCHEIBE DURCH SCHIESST. FERNER IST ES MÖGLICH NACH EINER ABGESCHLOSSENEN PASSE WIEDER AUF PROBESCHÜSSE UMZUSTELLEN.

1. SCHLÜSSELSCHALTER AM MONITOR AUF STELLUNG C/1
 2. DREHSCHALTER (P) BEI BEDIENUNGSGERÄT AUF PROBESCHÜSSE (A)
 3. WENN SCHÜTZE BEREIT, DREHSCHALTER (P) AUF PROGRAMM (1)
 4. NACH BEENDIGUNG DER PASSE AUF PROGRAMM (2) USW. BEI BETÄTIGUNG DES DREHSCHALTERS (P) VON PROGRAMM (2) AUF PROBESCHÜSSE WIRD DIE B-SCHEIBE AUTOMATISCH HOCHGEZOGEN. BEI BETÄTIGUNG DER ZEIGEN-TASTE (2) WIRD BEI EINZELFEUER DER VORLETZTE SCHUSS UND BEI SCHNELLFEUER DIE GANZE SERIE NOCHMAL GEZEIGT.
 5. DER SCHEIBENWAHLSCHALTER (S) IST BEIM BUNDESPROGRAMM AUSSER FUNKTION GESETZT. (VERMEIDUNG VON BEDIENUNGSFEHLERN) FÜR DIE GESAMTE BEDIENUNG DES BUNDESPROGRAMMS WIRD GRUNDSÄTZLICH NUR DER PROGRAMMWAHLSCHALTER (P) BENÖTIGT.
- ACHTUNG 1 WIRD DIE TOTALTASTE (T) VOR BEENDIGUNG DER PASSE GEDRÜCKT, SO WIRD DER STICH ABGEBROCHEN.



B/2 = 100 ER WERTUNG WIRD ANGEZEIGT.

C/2 = 100 ER WERTUNG WIRD NICHT

ANGEZEIGT.

IN DIESER SCHLÜSSELSTELLUNG KOENNEN ALLE GEWÜNSCHTEN PROGRAMME EINGESTELLT WERDEN.

MIT DEM DREHSCHALTER (P) WERDEN DIE (A) SCHEIBE ODER DIE (B) SCHEIBE, PROBESCHÜSSE, EINZELFEUER ODER SCHNELLFEUER GEWÄHLT.

MIT DEM DREHSCHALTER (S) KÖNNEN DIE WERTUNGEN A5, A10, A100, B4, B10, B100, F5 UND B5 EINGESTELLT WERDEN. MIT DER TOTALTASTE (T) WIRD DAS TOTAL AUSGEDRUCKT.

MIT DER ZEIGENTASTE (Z) KANN IM EINZELFEUER DER VORLETZTE SCHUSS ODER IM SCHNELLFEUER DIE GANZE SERIE NOCHMAL GEZEIGT WERDEN.

MIT DEN AUF DEM BEDIENUNGSGERÄT AUFGEDRUCKTEN ZAHLEN (1) - (6) UND (10) - (60) (GOLD AUF SCHWARZEM GRUND), KÖNNEN 36 VERSCHIEDENE STICHE IN JEDER STICHPALETTE EINGESTELLT WERDEN.

Z.B. PALETTE B/3 STICH NR. 14 (GRUPPENMEISTERSCHAFT FELD B):
SCHALTER (S) AUF (10) UND SCHALTER (P) AUF (4) (10 + 4 = 14)

WIRD DIE SCHLÜSSELSTELLUNG C/3 GEWÄHLT IST DIE 100ER WERTUNG AUF DER RECHTEN SEITE DES MONITORS GRUNDSÄTZLICH ABGESCHALTET!

IN DEN STICHPALETTEN WERDEN FOLGENDE ABKÜRZUNGEN VERWENDET:

EF = EINZELFEUER PR = PROBE
SF = SERIENFEUER KOM = KOMMANDIERT
SSF = SERIENFEUER MIT BELIEBIGER ANZAHL SCHUSS

STICH PALETTE B3 MONITOR SCHLÜSSELSTELLUNG B/3 ODER C/3

STICH	WERTUNG	FEUERART	SCHUSSZAHL	STICH	WERTUNG	FEUERART	SCHUSSZAHL	STICH	WERTUNG	FEUERART	SCHUSSZAHL
11	A5	EF	FREI	21	A5	EF SF	5+3	31	A10	EF	FREI
12	A5	EF	5	22	A5	EF SF SF	4+3+3	32	A10	EF SF	6+4
13	A5	EF	6	23	A5	SF	5	33	A10	EF	5
14	A5	EF SF SF	5+5+5	24	A5	SF	6	34	A10	EF	6
15	A5	EF	10	25	A5	SF SF	3+3	35	A10	EF	8
16	A5	SF SF	5+5	26	A5	SF SF	4+4	36	A10	EF	10

STICH	WERTUNG	FEUERART	SCHUSSZAHL	STICH	WERTUNG	FEUERART	SCHUSSZAHL	STICH	WERTUNG	FEUERART	SCHUSSZAHL
41	A10	EF SF	3+3	51	A100	EF	FREI	61	B4	EF	FREI
42	A10	EF SF	4+4	52	A100	EF	2	62	B4	EF	6
43	A10	SF	5	53	A100	EF	3	63	B4	SF	6
44	A10	SF	6	54	A100	EF	4	64	B4	SF	5
45	A10	SF SF	3+3	55	A100	EF	5	65	B4	SF SF	3+3
46	A10	SF SF	4+4	56	A100	EF	6	66	B4	SF SF	4+4

STICH PALETTE A3 MONITOR SCHLÜSSELSTELLUNG A/3

STICH	WERTUNG	FEUERART	SCHUSSZAHL	STICH	WERTUNG	FEUERART	SCHUSSZAHL	STICH	WERTUNG	FEUERART	SCHUSSZAHL
11	A6	EF	5	21	A5	PR	FREI	31	A10	PR	FREI
12	A100	EF	10	22	A5	PR EF SF SF	2+1+3+6	32	A10	PR EF SF	2+5+3
13	B4	EF SF SF	3+3+6	23	A5	PR EF SF SF	3+6+3+3	33	A10/A100	PR EF SF	2+6+4
14	B4	EF SF SF SF	6+3+3+6	24	A5	SSF	SERIEN FREI	34	A10	SSF	SERIEN FREI
15	KOM B4	EF SF SF SF	6+3+3+6	25	A5	PR EF SF	2+6+4	35	A10	EF SF SF	2+3+5
16	KOM B5	PR SF SF	2+4+6	26	A5	PR SF SF SF SF	2+2+2+3+3	36	A10	PR SF SF SF	2+2+3+5

STICH	WERTUNG	FEUERART	SCHUSSZAHL	STICH	WERTUNG	FEUERART	SCHUSSZAHL	STICH	WERTUNG	FEUERART	SCHUSSZAHL
41	A100	PR	FREI	51	B4	PR	FREI	61	B5	PR	FREI
42	B10	PR EF SF	2+2+3	52	B4	PR EF SF SF	2+1+3+6	62	A5	PR EF SF SF	2+2+3+5
43	B10	PR SF SF	2+3+5	53	B4	EF SF SF SF	3+3+3+3	63	A5	EF SF SF	5+3+4
44	A100	SSF	SERIEN FREI	54	B4	SSF	SERIEN FREI	64	B5	SSF	SERIEN FREI
45	A100	PR EF SF SF	2+5+2+3	55	B4	PR EF SF	2+4+4	65	A5	EF SF SF	2+3+5
46	A5	PR SF SF SF SF	1+2+3+4+5	56	A5	EF SF	4+4	66	A5	EF SF SF SF	2+2+3+5

STICHBELSPIELE (PALETTE B/3)
EIDG. SCHÜTZENFEST 1985 CHUR

NACHDOPPEL = 52 MEISTERSCHAFT A = 6 x 36
EHRENGABEN = 53 MEISTERSCHAFT B = 2 x 15
KUNST = 55 = 2 x 16
= 2 x 15

ATOS 74

Stich Palette B2

Stand 10. Juni 1988

Stich	Wertung	Feuerart	Kommentar
11	A5	PR	
12	A5	EF	
13	A5	SF	
14	B4	PR	
15	B4	EF	
16	B4	SF	
21	A10	PF	
22	A10	EF	
23	A10	SF	
24	B10	PR	
25	B10	EF	
26	B10	SF	
31	A100	PR	
32	A100	EF	
33	A100	SF	
34	B100	PR	
35	B100	EF	
36	B100	SF	
41	F5	PR	
42	F5	EF	
43	F5	SF	
44	F5	PR	
45	F5	EF	
46	F5	SF	
51			
52			
53			
54	B5	PR	
55	B5	EF	
56	B5	SF	
61			
62			
63			
64			
65			
66			

ATOS 74

Stich Palette B3

Stand 10. Juni 1988

Stich	Wertung	Feuerart	Kommentar
11	A5	EF	
12	A5	EF5	
13	A5	EF6	
14	A5	EF8	
15	A5	EF10	
16	A5	SF5 SF5	
21	A5	EF5 SF3	Sektion A5
22	A5	EF4 SF3 SF3	Juniorenstich
23	A5	SF5	
24	A5	SF6	
25	A5	SF3 SF3	
26	A5	SF4 SF4	
31	A10	EF	
32	A10	EF6 SF4	Zürcher Kantonalstich
33	A10	EF5	
34	A10	EF6	
35	A10	EF8	
36	A10	EF10	
41	A10	EF3 SF3	
42	A10	EF4 SF4	
43	A10	SF5	
44	A10	SF6	
45	A10	SF3 SF3	
46	A10	SF4 SF4	
51	A100	EF	
52	A100	EF2	
53	A100	EF3	
54	A100	EF4	
55	A100	EF5	
56	A100	EF6	
61	B4	EF	
62	B4	EF6	
63	B4	SF6	
64	B4	EF5 SF3	Sektion B4
65	B4	SF3 SF3	
66	B4	SF4 SF4	

ATOS ab 7.4

Stich Palette A3

Stand 10. Juni 1988

Stich	Wertung	Feuerart	Kommentar
11	A6	EF5	Knabenschiessen
12	A100	EF10	Wettkampf A100
13	B4	EF3 SF3 SF3	Wettkampf B4
14	B4	EF6 SF3 SF3 SF6	Feldschiessen a.
15	B4	EF6 SF3 SF3 SF6	Feldschiessen k.
16	B5	PR2 SF4 SF6	Mil.gruppenstich k.
21	A5	PR	
22	A5	PR2 EF1 SF3 SF6	Gruppe B, A5
23	A5	PR3 EF6 SF3 SF3	Jungschützenstich
24	A5	SSF	Serien A5
25	A5	PR2 EF6 SF4	Standstich A5
26	A5	PR2 SF2 SF2 SF3 SF3	Appenzeller
31	A10	PR	
32	A10	PR2 EF5 SF3	Sektion A10
33	A10/A100	PR2 EF6 EF4	Wintergruppe
34	A10	SSF	Serien A10
35	A10	EF2 SF3 SF5	A3-35
36	A10	PR2 SF2 SF3 SF5	Tir du ler mars
41	A100	PR	
42			
43			
44	A100	SSF	Serien A100
45			
46			
51	B4	PR	
52	B4	PR2 EF1 SF3 SF6	Gruppe B, B4
53			
54	B4	SSF	Serien B4
55	B4	PR2 EF4 SF4	Feldstich B4
56			
61	B5	PR	
62	A5	PR2 EF2 SF3 SF5	Aktuell
63	A5	EF5 SF3 SF4	Büchelstich
64	B5	SSF	Serien B5
65	A5	EF2 SF3 SF5	A3-65
66			

ATOS 7.34

Spezielle Stiche für Feste u.ä.
(Schweiz)

Stand 10. Juni 1988

Stich	Wertung	Feuerart	Kommentar
B3 12	A5	EF6 SF4	Schwyzter KSF 88
B3 22	A5	EF2 SF2 SF3 SF3	Luzerner KSF 87
B3 22	A5	EF2 SF3 SF3	Aargauer KSF 88
B3 23	A5	EF3 SF3	Aargauer KSF 88
B3 65	A5	SF2 SF2 SF3 SF3	Appenz. Stich ohne Probe für App.KSF 86
B3 61	B10	EF5	Bündner KSF 87
B3 63	B10	SF6	Bündner KSF 87
B3 22	A5	EF2 SF3 SF3	Schaffhauser KSF 87
B3 25	A5	EF3 SF3	Schaffhauser KSF 87
B3 22	A5	EF4 SF4	Freiburger KSF 87